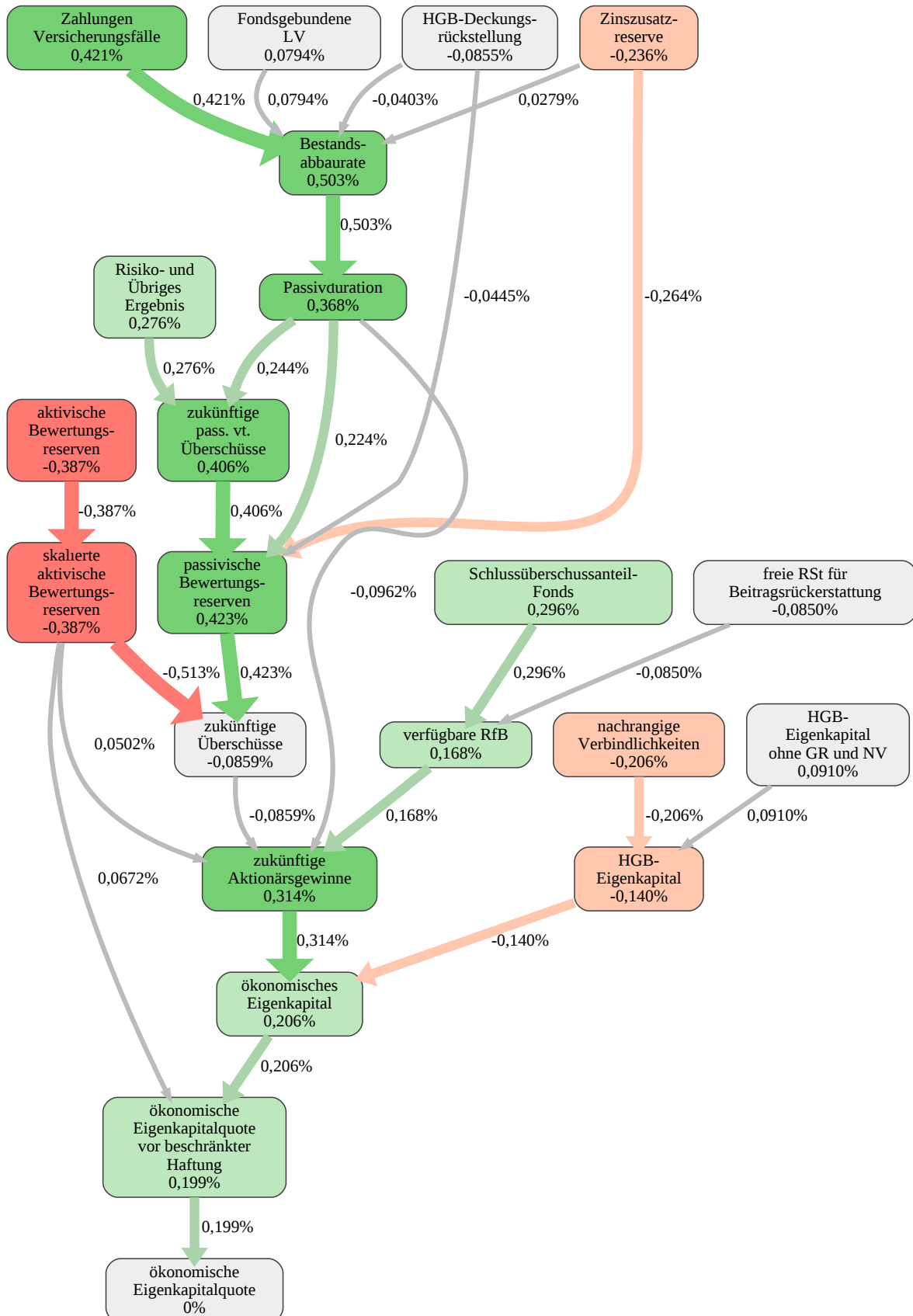




Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Stuttgarter Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Stuttgarter Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe Bestandsabbaurate, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,50 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Stuttgarter Leben ist die Größe aktivische Bewertungsreserven, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,39 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 6,4% und liegt damit um 0,0037 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 6,4%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	6.370.530
Fondsgebundene LV	1.544.850
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	8.121.430
HGB-Deckungsrückstellung	5.687.750
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	200.000
Risiko- und Übriges Ergebnis	54.813
Schlussüberschussanteil-Fonds	198.180
Zahlungen Versicherungsfälle	473.110
Zinszusatzreserve	491.200
aktivische Bewertungsreserven	-626.380
freie RSt für Beitragsrückerstattung	123.290
mittlerer Tarifrachungszins	2,5%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	200.000
verfügbare RfB	321.470
HGB-DRSt ohne ZZR	5.196.550
Bestandsabbaurate	7,0%
Passivduration	11
skalierte aktivische Bewertungsreserven	-626.380
Marktwert Kapitalanlagen	5.744.150
Marktwert-Bilanzsumme	7.495.050
zukünftige pass. vt. Überschüsse	591.592
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	1.033.675
passivische Bewertungsreserven	1.625.268
zukünftige Überschüsse	998.888
zukünftige Aktionärs Gewinne	204.926
latente Steuern	51.231
ökonomisches Eigenkapital	534.029
ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	5,5%
ökonomische Eigenkapitalquote	6,4%